

# INHALT

<b>Einleitung</b>	7
<b>1. Personenbeschreibung</b>	12
Porträt – Charakterisierung	
<b>2. Von Geburt an</b>	24
Hell und dunkel	
<b>3. Schulzeit</b>	30
Armbanduhr – Musik – Deutsch lernen –	
»Wer weiß, wann wir uns wiedersehen« – Stuttgart –	
Blindenschrift	
<b>4. Berufsausbildung zum Masseur</b>	54
Ausbildung – Berufsausübung – Prominenz –	
Zurück in Frankfurt a. M.	
<b>5. Privatleben</b>	67
Hochzeitsfoto – Falsche Information – Wohnort – Sauberkeit –	
Mobilität mit Blindenstock – Wünsche – Tandemfahren –	
Ehrenamt und Ehrungen – Arbeitsplatz zu Hause – Lachen –	
Diät – Anni und Keyvan Dahesch-Stiftung	
<b>6. Weiterbildung zum Beamten, Bürgerbeauftragten und Pressesprecher</b>	120
Landesversorgungsamt Hessen – Amtsrat – Assistentin	

<b>7. Journalismus</b>	130
Arbeitsweise: Schreiben, ohne zu sehen – Reportage – Medienfuchs – Ich kann nur nicht sehen – Tasten statt sehen – Wozu noch Zeitungen? – Justitia und andere Blinde – Sexuelle Übergriffe – Chancengleichheit – Zwanzig dpa-Zeilen mit großer Wirkung – Es gibt kein »unwertes Leben« – Was kein Bluttest klärt – Technik – Behindertenexperte des Deutschlandfunks – Publizistische Quintessenz	
<b>8. Politik und Behinderung</b>	177
SPD – Deutsche Staatsbürgerschaft – Barrieren überall – Wie wählt man, wenn man blind ist – Mitmenschlichkeit – Behindertenpolitik durch Betroffene – Gleichstellung	
<b>Schluss</b>	205
Sieben Irrtümer über Blinde – Stereotypen – Im Nachhinein	
<b>Zeittafel</b>	227
<b>Hinweise</b>	229
<b>Anmerkungen</b>	230